

# Sehnsucht

20. Dezember

"Sehnsucht [...], ein wunderschönes Wort. Es beschreibt dieses uneindeutige Gefühl: einerseits so beglückend, andererseits so fatal." - Cornelia Funke

**Nur wer die Sehnsucht kennt,  
Weiß, was ich leide!  
Allein und abgetrennt  
Von aller Freude,  
Seh ich ans Firmament  
Nach jener Seite.  
Ach, der mich liebt und kennt,  
Ist in der Weite.  
Es schwindelt mir, es brennt  
Mein Eingeweide.  
Nur wer die Sehnsucht kennt,  
Weiß, was ich leide!**

J.W. v. Goethe

Sehnsucht - ein so großes Wort.

Viele Menschen haben sich schon Gedanken darüber gemacht, spüren sie jetzt, oder wissen wie es sich anfühlt Sehnsucht nach etwas zu haben.

Egal ob es die Sehnsucht nach einem Menschen ist, einem zu Hause, eine Empfindung oder die Sehnsucht nach Gott- jeder weiß wie sich dieses innere Loch anfühlt.

Jesus kommt zu uns, er will unsere Sehnsucht stillen. Bei ihm ist das Ziel unserer Suche. Lassen wir uns von ihm trösten und lassen wir IHN das Loch ausfüllen.

**„Meine Seele sehnt sich nach dir in der Nacht, auch mein Geist ist voll Sehnsucht nach dir.“-Jes 26, 9**